

Andrea Bocelli, Der Engel

Richard Wagner
(Wesendonck-Lieder)

In der Kindheit frühen Tagen
hört' ich oft von Engeln sagen,
die des Himmels hehre Wonne
tauschen mit der Erdensonne.

Da, wo bang ein Herz in Sorgen
schmachtet vor der Welt verborgen,
da, wo still es will verbluten,
und vergehn in Tränenfluten,

Da, wo brünstig sein Gebet
einzig um Erlösung fleht,
da der Engel niederschwebt,
und es sanft den Himmel hebt.

Ja es stieg auch mir ein Engel nieder,
und auf leuchtendem Gefieder
führt er ferne jedem Schmerz,